

Sendezeit für Hoer.Spiel!

2.12.2008 RADIOSENDER Ö1

Prämierte Werke des Hoer.Spiel Wettbewerbs werden am 2. Dezember 2008 im Ö1 Hörspiel-Magazin präsentiert. Hoer.Spiel, der Wettbewerb zum kreativen Umgang mit Text, Sprache, Geräusch und Musik, fand heuer bereits zum dritten Mal statt.

Prämierte Werke des Hoer.Spiel Wettbewerbs werden am 2. Dezember 2008 im Ö1 Hörspiel-Magazin präsentiert. Hoer.Spiel, der Wettbewerb zum kreativen Umgang mit Text, Sprache, Geräusch und Musik, fand heuer bereits zum dritten Mal statt. Der Wettbewerb wird vom Institut für Medienproduktion und dem Studiengang Medientechnik veranstaltet und von musik aktuell Niederösterreich unterstützt.

Eine Stunde Sendezeit beim ORF Trotz gegenteiliger Behauptungen erfährt das vielfach totgesagte Hörspiel in den letzten Jahren eine Renaissance, was sich vor allem durch die steigenden Verkäufe bei Hörbüchern belegen lässt. Nicht allein diese positive Entwicklung ist Motivation für den Initiator des Wettbewerbs Hoer.Spiel, FH-Prof. DI Hannes Raffaseder (Institut für Medienproduktion), sondern vor allem die hohe Qualität der mittlerweile über 150 Arbeiten, die in den letzten drei Jahren zum Wettbewerb eingereicht wurden und maßgeblich zum großen Erfolg von Hoer.Spiel beitrugen. Erfreulich, dass dieser Erfolg nicht ohne Resonanz blieb: Auch der ORF wurde auf Hoer.Spiel aufmerksam. Eine besondere Auszeichnung für den Bewerb und dessen TeilnehmerInnen bedeutet die Präsentation der GewinnerInnen und der interessantesten Beiträge des Hoer.Spiel Wettbewerbs im Hörspiel-Magazin auf Ö1 am 2. Dezember 2008 um 21 Uhr.

52 Hörspielproduktionen eingereicht Zahlreiche TeilnehmerInnen folgten in diesem Jahr erneut dem Aufruf, mit akustischen Medien kreativ zu gestalten. Insgesamt 52 Produktionen, u. a. aus Hamburg, Berlin, Köln, Frankfurt, Basel, Bremen, Fulda, Linz und Wien wurden eingereicht. In der Kategorie der Studierenden kamen Einreichungen u. a. von Studierenden der Universität für angewandte Kunst Wien, dem Conservatoire National de Lyon, der Freien Universität Berlin und der Fachhochschule St. Pölten. Die besten dieser Produktionen werden im Hörspiel-Magazin zu hören sein.

Renommierte Fachjury Wie schon in den Jahren zuvor, überzeugte die hohe Qualität der eingereichten Beiträge die Fachjury, dieses Jahr bestehend aus Gottfried Zawichowski, Geschäftsführer der musikfabrik nö; Dr. Peter Klein, seit 1999 Leiter des Departments "Feature & Feuilleton" im ORF Kultursender Ö1; Katharina Klement, freischaffende Komponistin und Pianistin sowie Alois Huber, Künstler im Bereich der Elektronischen Musik, Gründer des Labels Laton records und Lehrbeauftragter an der FH St. Pölten, wo er auch für 94.4 MHz Campusradio mitverantwortlich ist.

Der Wettbewerb Hoer.Spiel wird 2009 mit freundlicher Unterstützung von musik aktuell Niederösterreich fortgesetzt. Die Ausschreibung wird Anfang 2009 unter <http://hoerspiel.fhstp.ac.at> verfügbar sein.

Mehr Infos <http://oe1.orf.at/programm/2008120218601.html>
<http://hoerspiel.fhstp.ac.at>